

Haushalt und Finanzen
der Stadt Neumünster
- Verwaltungsgemeinschaften -

AZ: -20.1-ja-te Frau Jahnecke

Drucksache Nr.: 0014/2013/DS

=====

Beratungsfolge	Termin	Status	Behandlung
Haupt- und Finanzausschuss der Gemeinde Wasbek	10.09.2014	Ö	Kenntnisnahme
Gemeindevertretung der Ge- meinde Wasbek	24.09.2014	Ö	Kenntnisnahme

Berichtersteller:

Bürgermeister Rohloff

Verhandlungsgegenstand:

**Leistung von überplanmäßigen
Ausgaben nach § 82 GO i. V. mit § 4
der Haushaltssatzung im
Verwaltungshaushalt 2014**

A n t r a g :

Die Zustimmung des Bürgermeisters zur Leistung von überplanmäßigen Ausgaben bis zur Höhe von insgesamt 1.700 EUR nach § 82 Abs. 1 GO i. V. mit § 4 der Haushaltssatzung wird zur Kenntnis genommen. Die Deckung erfolgte aus der Haushaltsstelle Entnahme aus der allgemeinen Rücklage.

Finanzielle Auswirkungen:

Verwaltungshaushalt	
Mehrausgaben	1.700 EUR
Deckung durch:	
Mehreinnahmen	1.700 EUR
Vermögenshaushalt	
Mehrausgaben	1.700 EUR
Deckung durch:	
Mehreinnahmen	1.700 EUR
Davon insgesamt Deckung aus der allgemeinen Rücklage	1.700 EUR

Begründung:

Nach § 4 der Haushaltssatzung kann der Bürgermeister der Leistung von über- und außerplanmäßigen Ausgaben (Verwaltungs- und Vermögenshaushalt) und Verpflichtungsermächtigungen (Vermögenshaushalt) bis zur Höhe von 4.000,00 Euro zustimmen. Die Genehmigung der Gemeindevertretung gilt für diese Fälle als erteilt; der Gemeindevertretung ist mindestens halbjährlich zu berichten.

Im ersten Halbjahr 2014 wurden folgenden überplanmäßigen Ausgaben im Verwaltungshaushalt zugestimmt:

Fachdienst Dezentrale Steuerungsunterstützung (03)

Die Gemeinde Wasbek hatte an den Kreis Rendsburg-Eckernförde für die Erstattung von Leistungen nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGBII) für 2014 einen Jahresbeitrag in Höhe von 25.056 EUR zu zahlen.

Gleichzeitig hatte der Kreis Rendsburg-Eckernförde eine gemeindebezogene Auswertung der Leistungen nach § 22 Absatz 1 Zweites Gesetzbuch (SGBII) für das Haushaltsjahr 2013 vorgenommen und einen Nachzahlungsbetrag in Höhe von 1.955,89 Euro errechnet. Für die Kosten der Unterkunft nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGBII) für das Haushaltsjahr 2014 wurde somit insgesamt ein Betrag von rund 27.012 EUR fällig. Bei der Haushaltsstelle 3.90000.83260 „Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen; Unterkunftskosten SGB II“ waren lediglich 25.500 EUR verfügbar, so dass ein Betrag von rund 1.600 EUR (27.012 EUR abzüglich 25.500 EUR) überplanmäßig bereitgestellt werden musste.

Die Deckung erfolgte aus Mitteln der allgemeinen Rücklage.

Haushaltsstelle/ Bezeichnung	bisher zur Verfügung	zusätzlicher Bedarf	Deckung durch Haushaltsstelle/ Bezeichnung	Deckung i. H. v.
3.90000.83260 Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen; Unterkunftskosten SGB II	25.500 EUR	1.600 EUR	3.91000.28000 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft; Zuführung vom Vermögenshaushalt	1.600 EUR
4.91000.90000 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft; Zuführung zum Verwaltungshaushalt	23.500 EUR	1.600 EUR	4.91000.31000 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft; Entnahme aus der allgemeinen Rücklage	1.600 EUR

(Zustimmung des Bürgermeisters am 25.06.2014)

Fachdienst Schule, Jugend, Kultur und Sport (40)

Die Gemeinde Wasbek hatte von der Büchereizentrale Schleswig-Holstein eine Abrechnung über den für 2014 zu zahlenden Vertragsanteil für die Fahrbüchereiversorgung erhalten. Der Gemeindeanteil beläuft sich auf 4.284,15 Euro. Bei der Haushaltsstelle 3.35200.67700 „Öffentliche Büchereien; Kosten der Fahrbücherei“ waren 4.200 EUR verfügbar, so dass ein Betrag von rund 100 EUR überplanmäßig beantragt werden musste. Die Deckung erfolgte aus Mitteln der allgemeinen Rücklage.

Haushaltsstelle/ Bezeichnung	bisher zur Verfügung	zusätzlicher Bedarf	Deckung durch Haushaltsstelle/ Bezeichnung	Deckung i. H. v.
3.35200.67700 Öffentliche Büchereien; Kosten der Fahrbücherei	4.200 EUR	100 EUR	3.91000.28000 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft; Zuführung vom Vermögenshaushalt	100 EUR
4.91000.90000 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft; Zuführung zum Verwaltungshaushalt	25.100 EUR	100 EUR	4.91000.31000 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft; Entnahme aus der allgemeinen Rücklage	100 EUR

(Zustimmung des Bürgermeisters am 11.06.2014)

(Karl-Heinz Rohloff)

Bürgermeister